

Vergleich Gebührenkalkulation 2004 zu 2003- Erläuterungen

UA 7200

Abfallwirtschaft

Vergleich der Planwerte 2003/2004		Euro	Euro	
voraussichtliche Kosten		2.004	2003	
7200-410.0000	Dienstbezüge der Beamten	43.900	32.900	11.000 1)
7200-411.0000	Pensionsrückstellungen auf Dienstbezüge	320	400	-80 1)
7200-414.0000	Angestelltenvergütung	140.500	210.100	-69.600 1)
7200-415.0000	Arbeiterlöhne	0	0	0 1)
7200-420.0000	Versorgungsbezüge der Beamten	15.000	11.200	3.800 1)
7200-421.0000	Pensionsrückstellungen auf Versorgungsbezüge	110	150	-40 1)
7200-434.0000	Beiträge zur Versorgungskasse für Angestellte	8.100	10.100	-2.000 1)
7200-435.0000	Beiträge zur Versorgungskasse für Arbeiter	0	0	0 1)
7200-442-0000	Umlagen zur gesetzlichen Unfallversicherung	910	420	490 1)
7200-444.0000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Angestellte	28.500	39.500	-11.000 1)
7200-445.0000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Arbeiter	0	0	0 1)
7200-450.0000	Beihilfen, Unterstützungen und dergl.	2.000	3.200	-1.200 1)
7200-510.0000	neu: sonstige Unterhaltungskosten Nachsorge Deponien (Eskesberg u.a.)	0	0	0 2)
7200-532.0500	für Leistungen des ESW (Straßenpapierkörbe)	335.100	312.200	22.900 3)
7200-539.0000	Miete an GMW	4.050	4.100	-50 4)
7200-539.0100	Betriebskosten an GMW	3.100	2.800	300 4)
7200-562.0500	Fortbildung	1.500	1.000	500 5)
7200-581.0000	Betriebsbedarf	1.000	1.550	-550 6)
7200-631.0000	Entsorgung von Kühlschränken (GESA)	300.000	300.000	0 7)
7200-631.0010	Entsorgung von Elektrogeräten (GESA)	670.000	670.000	0 7)
7200-631.0011	Entsorgung von Elektronikschrott (GESA)	290.000	290.000	0 7)
7200-631.0080	Sortierung von Sperrmüll	500.000	500.000	0 7)
7200-638.0000	An EKOCity laut AWG für Verbrennung von Haus- und Sperrmüll	12.510.400	14.830.000	-2.319.600 8)
7200-638.0100	An die AWG für Abfallsammlung und Transport	8.446.127	7.759.977	686.150 9)
7200-638.0200	Planungsleistungen für die Deponie Lüntenbeck	0	150.000	-150.000 2)
7200-644.0000	Öffentlichkeitsarbeit Abfallwirtschaft Stadt Wuppertal	20.000	15.500	4.500 10)
7200-651.0000	Fachbücher und Zeitschriften	500	400	100 11)
7200-654.0900	Dienstfahrten	2.000	0	2.000 11)
7200-661.0000	Vereinsbeiträge	22.000	20.000	2.000 12)
7200-679.0000	Steuerungsumlage	63.000	68.200	-5.200 13)
7200-679.0210	Personalnebenkosten	910	420	490 14)
7200-679.0300	Verrechnung für Personalkosten der Gebührenkalkulation	15.400	15.000	400 15)
7200-679.0600	für Leistungen der zentralen Dienste	495.550	464.900	30.650 16)
7200-679.5800	Entsorgung verbotswidriger Ablagerungen (UA 5800)	750.000	920.400	-170.400 17)
7200-679.8550	Entsorgung verbotswidriger Ablagerungen (UA 8550)	45.000	45.000	0 18)
7200-689.0100	für Rekultivierung der Kippe Lüntenbeck (UA 9100)	610.000	610.000	0 2)
7200-718.0000	An die Verbraucherberatung für Abfallberatung	45.000	40.000	5.000 19)
7200-689.0000	aus den Vorjahren noch abzudeckender Fehlbetrag	0	252.505	-252.505
	aus dem Vorjahr 2003 zu erstatten	-210.815		-210.815 20)
	Summe des Unterabschnittes 7200 für den Haushalt	25.159.162	27.581.922	-2.422.760
	Penionsrückstellungen	430	550	-120
	Abfallmengen der Straßenreinigung über Entgelt EKOCity	589.680	0	21)
	Summe für die Gebührenkalkulation inkl. Vorjahre	24.569.052	27.581.372	-3.012.320

- 1) Die Personalkosten wurden aufgrund der Istdaten des Jahres 2003 mit einem Faktor von 2,0 % angepasst.

Durch einen Statuswechsel einer Mitarbeiterin vom Arbeiter- in den Angestelltenbereich fallen im Arbeiterlohnbereich keine mehr Kosten an.

- 2) Kosten in Abstimmung mit 106/ AWG
- 3) Lt. Wirtschaftsplanung des ESW abgestimmt zwischen ESW/ AWG und Stadt
- 4) laut Haushaltsplandaten mit Ist Zahlen 2002 angepasst.
- 5) vermehrter Ausbildungsbedarf durch Stellenneubesetzung und SAP bedingt- innere Verrechnung aus 403.03 erforderlich
- 6) laut 106.24
- 7) Mit GESA abgestimmte Daten hochgerechnet aus 2003
- 8) Lt. Wirtschaftsplanung des EKOCity Verbandes und zusätzlicher Mengen AWG -abgestimmt
- Festpreis Sammeln und Transport
- Thermische Behandlung 91.000 Tonnen je 131,04 € netto abzgl. 4.500 für Straßenreinigung zzgl. bisher nicht gewogene Mengen privater Anlieferer von 4.470 Tonnen wurde so als Differenz mit rd. 2,9 Mio. ausgewiesen!!
- 9) lt. WP der AWG- Festpreisentgelt
- 10) Kostensteigerung "Kleiner Wuppertaler"- Abfallvermeidungsstrategiekosten
- 11) 106.24
- 12) inkl. erwartetem Beitrag AAV
- 13) innere Verrechnungen durch Ist-Daten 2002 angepasst
- 14) lt. 404
- 15) Interne IV Personalkosten Kalkulation u.a. + 2% auf Daten 2003
- 16) Interne Leistungsverrechnung mehre UA- Kasse Personal und Steueramt-Peronal-/Sachkosten
- 17) mit 103.3 UA 5800 abgestimmt unter Berücksichtigung der IST- Werte 2003
- 18) mit 103.4 abgestimmt unter Berücksichtigung der IST- Werte 2003
- 19) 106 lt. Vertrag mit Verbraucherzentrale
- 20) wie 2002
- | | DM | Euro |
|---|--------------|-----------|
| Fehlbetrag aus dem Jahr 2000 gesamt | 2.782.273,98 | 1.422.554 |
| davon in Kalkulation Plan 2002 | 1.642.897,00 | 840.000 |
| davon durch Überdeckung 2001 | 645.520,18 | 330.049 |
| davon durch Überdeckung 2002 | | 210.815 |
| davon in Kalkulation Plan 2003 | | 252.505 |
| daher in Nachkalkulation 2003 aus den Einnahmen für Vorjahre in die Rücklage zuführen | | -210.815 |
| Für den Plan 2004 können gebührenmindernd eingesetzt werden durch Rücklagenentnahme | | 210.815 |
- 21) Aufgrund anderer Abrechnungswege (eine Abrechnung EKOCity an die Stadt, die von hier aufzuteilen ist) erfordern den zunächst höheren Ansatz bei Finanzposition 7200-638.0000, der auf diese Weise wieder aus den gebührenfähigen Kosten entfernt wird.